

RS Vfgh 2009/6/19 V455/08 ua

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 19.06.2009

Index

58 Berg- und Energierecht

58/02 Energierecht

Norm

B-VG Art18 Abs2

Systemnutzungstarife-Verordnung 2003 der Energie-Control Kommission (SystemnutzungstarifeV 2003 - SNT-VO 2003)

Systemnutzungstarife-Verordnung 2006 der Energie-Control Kommission (SystemnutzungstarifeV 2006 - SNT-VO 2006)

Systemnutzungstarife-Verordnung der Elektrizitäts-Control Kommission (SystemnutzungstarifeV - SNT-VO)

Verordnung des BMWA über die Bestimmung der Systemnutzungstarife, Z551360/26-VIII/1/00

1. B-VG Art. 18 heute
2. B-VG Art. 18 gültig ab 01.07.2012 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 51/2012
3. B-VG Art. 18 gültig von 01.01.2004 bis 30.06.2012 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 100/2003
4. B-VG Art. 18 gültig von 01.01.2002 bis 31.12.2003 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 121/2001
5. B-VG Art. 18 gültig von 01.01.1999 bis 31.12.2001 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 121/2001
6. B-VG Art. 18 gültig von 01.01.1999 bis 31.12.1996 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 8/1999
7. B-VG Art. 18 gültig von 01.01.1997 bis 31.12.1998 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 121/2001
8. B-VG Art. 18 gültig von 19.12.1945 bis 31.12.1996 zuletzt geändert durch StGBI. Nr. 4/1945
9. B-VG Art. 18 gültig von 03.01.1930 bis 30.06.1934

Leitsatz

Aufhebung von Bestimmungen in Systemnutzungstarifeverordnungen betreffend Netznutzungstarife und das Netzverlustentgelt in Oberösterreich (Linz) wegen Nichtberücksichtigung von Teilen der Gebrauchsabgabe als Kosten des Netzbetreibers

Rechtssatz

Aufhebung von Bestimmungen in §2 Abs2 der Verordnung des BMWA über die Bestimmung der Systemnutzungstarife, Z551360/26-VIII/1/00, verlautbart am 29./30.12.00, auch idF der Verlautbarung vom 29.04.02, in §14 Abs1 der SystemnutzungstarifeV, verlautbart am 29.05.02, in §19 Abs1 der SystemnutzungstarifeV 2003 idF der Verlautbarung vom 27.05.05 und in §19 Abs1 der SystemnutzungstarifeV 2006 betreffend Netznutzungstarife und das Netzverlustentgelt in Oberösterreich (Linz). Aufhebung von Bestimmungen in §2 Abs2 der Verordnung des BMWA über die Bestimmung der Systemnutzungstarife, Z551360/26-VIII/1/00, verlautbart am 29./30.12.00, auch in der Fassung der Verlautbarung vom 29.04.02, in §14 Abs1 der SystemnutzungstarifeV, verlautbart am 29.05.02, in §19 Abs1 der SystemnutzungstarifeV 2003 in der Fassung der Verlautbarung vom 27.05.05 und in §19 Abs1 der SystemnutzungstarifeV 2006 betreffend Netznutzungstarife und das Netzverlustentgelt in Oberösterreich (Linz).

Hinweis auf die Vorjudikatur VfSlg 17798/2006. Hinweis auf die Vorjudikatur VfSlg 17798 aus 2006,.

Aufwendungen für die Benützung von fremdem Grund und Boden sind bei der Systemnutzungstarifizierung diskriminierungsfrei als Kosten des Netzbetriebs anzuerkennen. Soweit privatrechtliche Entgelte für die Benützung von fremdem Grund und Boden anerkannt werden (also etwa: bis zu einer marktgerechten Höhe), müssen auch unter dem Titel "Gebrauchsabgabe" entstandene Kosten anerkannt werden; es kommt für die Anerkennung als Kostenbestandteil nicht darauf an, in welcher Rechtsform die Einhebung erfolgt ist, und auch nicht darauf, ob die Einhebung in jeder Hinsicht rechtmäßig war.

Frage der Vereinbarkeit von Gebrauchsabgaben, denen die Eigenschaft eines "Gewinnpräzipuums" zukommt, mit dem Gemeinschaftsrecht nicht entscheidungserheblich, da insoweit eine Anerkennung als Kostenbestandteil bei der Systemnutzungstarifizierung nicht erfolgen dürfte.

Entscheidungstexte

- V 455/08 ua

Entscheidungstext VfGH Erkenntnis 19.06.2009 V 455/08 ua

Schlagworte

Energierrecht, Elektrizitätswesen, Gebrauchsabgaben

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VFGH:2009:V455.2008

Zuletzt aktualisiert am

26.11.2010

Quelle: Verfassungsgerichtshof VfGH, <http://www.vfgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at